SEB 13.09.2011

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Neuwahlen des SEB-Vorstandes
- 3 Wahl der Mitglieder der Schulkonferenz
- 4 Wahl der Mitglieder des Stadtelternbeirates
- 5 Bericht der Schulleitung
- 6 Termine

1 Begrüßung

- Frau Leimbach begrüßt die Anwesenden.
- Frau Schitto, Teammitglied in der Schulbibliothek, stellt deren Arbeit vor.
 - Neue ehrenamtliche Helfer werden gesucht (auch Großeltern sind willkommen).
 Einmal pro Monat 2-3 Stunden wären schon hilfreich.
 - Die Öffnungszeiten sollen auf Nachmittags ausgeweitet werden.
 - Flyer mit Kontaktdaten und Erläuterungen sind auf der Homepage zu finden.

2 Neuwahlen des SEB-Vorstandes

- Wahl des/der Vorsitzenden
 - Frau Leimbach wurde mit einer Enthaltung gewählt.
- Wahl des/der stellv. Vorsitzenden
 - Herr Kaufhold wurde mit einer Enthaltung gewählt.

_

3 Wahl der Mitglieder der Schulkonferenz

- Wahl der Mitglieder
 - Fr. Skorpil, Fr. Meister, Fr. Leimbach
- Wahl der Vertreter/innen
 - Hr. Penders, Hr. Droese, Fr. Mengersen

_

4 Wahl der Vertreter des SEB im Stadtelternbeirat

- Vertreter/innen
 - Fr. Arold, Hr. Penders
- Ersatzvertreter/innen
 - Fr. Wacha, Fr. Augenreich

_

5 Bericht der Schulleitung

- Umbau
 - Die Aula und die Musikräume werden zu den Herbstferien fertig gestellt.
 - Die Turnhalle soll im November fertig werden.
 - Der Altbau wurde sowohl lichttechnisch als auch akustisch deutlich verbessert.
 - Die Bänke für die Gänge kommen in Bälde.
 - Meldungen für das Treppenhaus der Weltgeschichte werden noch erbeten.
- Da sich das Doppelstundenprinzip bewährt hat, gibt es weiterhin die roten und grünen Wochen, die auf dem Vertretungsplan ersichtlich sind (Homepage).
- Schulinspektion:
 - siehe Homepage und ig-hessen.de
 - Die Eltern werden gebeten, bei der Onlinebefragung zur Schulinspektion mitzumachen. Nicht benötigte TAN können im Schulsekretariat abgegeben werden. Zudem können Eltern, die keine TAN erhalten haben, eine TAN über das Sekretariat

erhalten.

- Auch die Schüler/innen werden gebeten, an der Befragung teilzunehmen.
- Aus der Elternschaft wird begrüßt, dass die Ergebnisse der letzten Schulinspektion an der Schillerschule veröffentlicht wurden (Homepage). Viele aufgestellte Forderungen wurden erfolgreich umgesetzt.
- Die Homepage und die Schulnachrichten müssen unbedingt regelmäßig gelesen werden.
 Alle Informationen werden nur noch elektronisch geliefert.
- Wechsel des Caterers
 - Das Essen ist besser geworden; die Teller sind regelmäßig leer.
 - Es wird seitens des Caterers versucht, ein festes Team zu entwickeln, um die Essensausgabe effizienter abzuwickeln.
 - Die 7 tägige Vorbestellfrist wird bemängelt. Aus organisatorischen Gründen ist keine Änderung möglich, jedoch ist es möglich, kurzfristig zum Essen dazu zu kommen
 - Probleme, die seitens der Schulleitung noch geklärt werden:
 - Organisation der Essensausgabe am Mittwoch (Stoßzeiten/Überlastung)
 - Portionsgröße (zu klein)
 - Möglichkeit der Barzahlung (Gäste, kurzfristige Nutzung des Mittagstischs)
 - Gutschrift von Abbuchungen, wenn aufgrund von Überlastung der Mensa (Schlange!) kein Essen möglich war
- Für die derzeit laufende Projektwoche gibt es positive Resonanz.
- Am 23. und 24. September nehmen etwa 20 Lehrer/innen an einer Fortbildung teil, die die Weiterentwicklung der Schillerschule zum Thema hat (Stichwort: Selbstständige Schule) Dadurch bedingte Unterrichtsausfälle sind nicht zu vermeiden.
- Praktikum
 - Falls Eltern Praktikumsplätze vermitteln können oder interessante Kontakte haben, werden diese gebeten, dies der Schule mitzuteilen.
 - Inzwischen stehen die Praktikumstermine für das 9. Schuljahr bis 2014 auf der Homepage. Es wird empfohlen, sich zwei Jahre vor dem Termin um einen Platz zu bemühen.
 - Frau Hechler wird die Klassenlehrer/innen der 7. Klassen darauf hinweisen, dass diese das Thema bei den Elternabenden ansprechen.
- Die Eltern werden gebeten, darauf zu achten, dass die Schüler/innen in angemessener Kleidung in der Schule erscheinen. Sportsachen/Jogginghosen sind grundsätzlich nicht angebracht.
- Frau Hechler berichtet, dass sich die aus entwicklungspsychologischer Sicht erfolgte Neuzusammensetzung der Klassen nach der 6. Klasse bewährt hat. Zudem sprechen organisatorische Gründe (Stundenplangestaltung/Fremdsprachen) dafür.

- 5./6. Klasse Kind

- 7.-9. Klasse Jugendlicher

– 10.-12. Klasse Junge Erwachsene

Aus versicherungstechnischen Gründen ist es verboten, dass die Schüler/innen der Klassen
 5 - 9 das Schulgelände in den Pausen und in der Mittagspause verlassen. Generalerlaubnisse der Eltern sind nicht möglich.

6 Termine

Nächste SEB-Sitzung im Januar.

Alexander Harth